

<b>Beschlussvorlage</b>			<b>Vorlagennummer 20.2/581/2017</b>	
<b>Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2016</b>				
<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>	<b>Status</b>	<b>Aktenzeichen</b>	<b>TOP</b>
<b>Gemeinderat</b>	<b>18.10.2017</b>	<b>Ö</b>	<b>200 R</b>	<b>14</b>

<b>Anlagen</b>	Kurzfassung Jahresrechnung 2016
----------------	---------------------------------

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beschließt, die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2016 wie vorgelegt festzustellen und das Rechnungsergebnis zu billigen.

**I. Sachverhalt und Begründung**

Nach § 95 der Gemeindeordnung hat der Gemeinderat das Ergebnis der Jahresrechnung festzustellen.

Unter Bezugnahme auf den Rechnungsabschluss 2016 wird empfohlen, den Beschluss über die Feststellung der Haushaltsrechnung 2016 und der Vermögensrechnung 2016 (Bilanz, Anlagevermögen) entsprechend den Zahlen in den beigefügten Aufgliederungen (Siehe Kurzfassung der Jahresrechnung 2016) zu fassen. Das Ergebnis ist im Rechenschaftsbericht ausführlich erläutert.

Den Fraktionen ging eine komplette Fertigung der Jahresrechnung 2016 zu.

**Zusammenfassung der wichtigsten Abschlusszahlen Kämmereihshaushalt 2016 (gerundet):**

**1. Verwaltungshaushalt**

<b>Volumen</b> nach Plan	26.246.000 €
<b>Volumen</b> gemäß Ergebnis	26.643.000 €
	+ 397.000 €
<b>Überschuss</b> nach Plan	145.000 €
<b>Überschuss</b> gemäß Ergebnis (= Zuführung zum VMH)	<b>1.145.000 €</b>
Somit <b>besseres Rechnungsergebnis</b>	<b>1.000.000 €</b>

Wesentliche Gründe für das bessere Rechnungsergebnis:

a)	<u>Mehreinnahmen +/Mindereinnahmen –</u>	
	> Schlüsselzuweisungen vom Land	+ 505.000 €
	> Holzverkaufserlöse	+ 50.000 €
	> Grundsteuer B	+ 47.000 €
	> Gewerbesteuererinnahmen	- 327.000 €
	> Einkommensteueranteil	+ 22.000 €
	> Konzessionsabgaben für Strom + Gas	- 33.000 €
	> Sachkostenbeitrag des Landes für die Schulen	+ 62.000 €
	> Betriebskostenzuschüsse vom Land für die Kraichtaler Kindergärten	+ 30.000 €
	Zwischensumme, saldierte Mehreinnahmen	+ 356.000 €
b)	<u>Minderausgaben –/Mehrausgaben +</u>	
	> Personalausgaben	- 76.000 €
	> Unterhaltungsaufwand Feldwege, Winterdienst, Wasserrläufe, Stromkosten, Straßenbeleuchtung	- 135.000 €
	> Bewirtschaftungskosten, Unterhaltungsaufwand für Grundstücke u. baul. Anlagen	- 60.000 €
	> Leistungsvergütung Träger Jugendhaus	- 57.000 €
	> Zuschüsse an Kindergartenträger	+ 334.000 €
	> Deckungskreis Städteplanung	- 65.000 €
	> Straßenentwässerungskostenanteil	- 33.000 €
	> Betriebsstrom Straßenbeleuchtung	- 47.000 €
	> Vermischte Ausgaben Tourismusförderung	- 52.000 €
	> Ausgaben für Bauhofleistungen	- 165.000 €
	> Kreisumlage	+ 87.000 €
	Zwischensumme, Minderausgaben saldiert	- 269.000 €
	Mehreinnahmen und Minderausgaben saldiert =	+ 625.000 €

**2. Vermögenshaushalt**

	<b>Volumen</b> nach Plan	7.092.000 €
	<b>Volumen</b> gemäß Ergebnis	<u>4.167.000 €</u>
		- 2.925.000 €
a)	<u>Mehreinnahmen +/Mindereinnahmen –</u>	
	> <b>Höhere Zuführungsrate</b> vom VWH	+ 1.000.000 €
	> <b>Mehreinnahmen</b> im VMH	- 983.000 €
	> <b>Geringere Kreditaufnahmen</b>	- 1.577.000 €
	> <b>Geringere Entnahme aus der allg. Rücklage</b>	<u>- 1.365.000 €</u>
	Zwischensumme, Mindereinnahmen saldiert	- 2.925.000 €
b)	<u>Minderausgaben –/Mehrausgaben +</u>	
	> <b>Minderausgaben</b> im VMH	<u>- 2.925.000 €</u>
	Zwischensumme, Minderausgaben saldiert	- 2.925.000 €
	Mindereinnahmen und Minderausgaben saldiert =	0 €

### **3. Rücklagenentwicklung**

#### Allgemeine Rücklage

Stand 01.01.2016	6.840.000 €
Entnahme 2016	- 136.000 €
<b>Stand 31.12.2016</b>	<b>6.704.000 €</b>

### **4. Entwicklung Schuldenstand**

Stand 01.01.2016	5.059.000 €
Abnahme 2016 (Tilgungen)	- 269.000 €
Zugang 2016 (Kreditaufnahme)	+ 0 €
<b>Stand 31.12.2015</b>	<b>4.790.000 €</b>

## **II. Finanzielle Auswirkung**

Gemäß Jahresrechnung 2016

### **Beratungsergebnis:**

- Einstimmig     mit Stimmenmehrheit     laut Beschlussvorschlag
- abweichender Beschluss: .....